

Am 15. November erscheint:

A. E. JOHANN

Der unvollkommene Abenteurer

Roman / Umfang 224 Seiten

Der neueste Band der

Reihe Universitas
Moderne Romane **4.80**
GANZLEINEN

Ⓜ

Über Johanns abenteuerliche Reise quer durch Sibirien, Japan, China berichtete im Vorjahr sein Reisebuch „40 000 Kilometer!“, das ein großer Erfolg war. Alle Leser dieses Buches warten bereits auf die künstlerische Gestaltung dieses Erlebens, die dem bloßen Bericht die innerliche, seelische Gestaltung hinzufügt. — Der Held dieses Buches ist der Sohn des Militärgouverneurs von Wladiwostok, er wird, von der Revolution vertrieben, Adjutant Koltschaks. Nach dem Zusammenbruch dieser Armee flieht er. Es glückt ihm, mitten im Winter ganz Sibirien zu durchqueren; er kommt nach Tientsin, Schanghai, Hongkong. Nirgends kann er Fuß fassen. Endlich in Tokio findet er eine Lebensmöglichkeit; er wird Sekretär einer Völkerbundskommission, die Japan, die Vereinigten Staaten und Canada bereist. Doch er ist für einen ruhigen Beruf verdorben. In Canada reißt er sich los, wird Holzfäller, Erntearbeiter und schließlich Fischer. — Der farbige Hintergrund der Handlung, der immer wechselnde Schauplatz machen das Buch ungewöhnlich interessant. Nicht darauf aber kommt es dem Verfasser an: ihm ist die innere Entwicklung jener Jugend die Hauptsache, die den Krieg nicht mehr mitgemacht hat, sondern nur, durch ihn entwurzelt, von den Wirren der Nachkriegszeit hin- und hergeworfen wurde. Dieses scheinbar abseitige Schicksal gilt für die Nachkriegsjugend überhaupt, ganz gleich, ob sie nun hinausgetrieben wurde oder daheimgeblieben ist.

Im September d. J. erschien:

C. SIDGWICK

Mutterherz auf Reisen

Humoristischer Roman

Aus dem Englischen von E. L. Schiffer / Fünffarbiger Schutzumschlag von Walter Trier

Das Sortiment urteilt:

Bruno Neumann i. Fa. Keyser'sche Buchhandlung-Erfurt:
„Der Verlagsbericht sagt an einer Stelle: Keine große Angelegenheit, aber wie ist das geschrieben. — Dieses Wort möchte ich zu dem meinen machen. Das Buch enthält nichts Weltbewegendes, keine Probleme usw., aber wie ist das Einfache, Unkomplizierte so reizend, so launig geschrieben. Man kommt beim Lesen nicht aus dem Lachen heraus, so herzerfrischend ist der Humor. ‚Mutterherz auf Reisen‘ ist ein Buch, das man mit bestem Gewissen empfehlen kann.“

Die Presse schreibt:

Die Woche: „Ein reizendes kleines Buch. Nachdenklich, behutsam und witzig geschrieben. Das Buch wird gewiß viele Freunde finden, namentlich auch bei uns in Deutschland, dem hier von einer Engländerin manche Komplimente gemacht werden.“

Beyers für Alle: „Dieses Mutterherz ist von so viel echtem warmherzigen Humor erfüllt, daß auch die deutschen Nerven sich daran beruhigen können. Im Geist der großen englischen Humoristen; das Ganze ist entzückend!“

Ⓜ

Universitas Deutsche Verlags-Aktiengesellschaft
Berlin W 50, Tauentzienstraße 5